



P R E S S E **I N F O R M A T I O N**

Neues Förderprogramm Regionale Kulturpolitik 2008

Leitthema „Talente ein Zuhause geben“

Bielefeld, 26. August 2008. Das OWL Kulturbüro der OWL Marketing GmbH hat strategische Schwerpunkte der „Regionalen Kulturpolitik“ für die zukünftigen Förderentscheidungen des Programms in OstWestfalenLippe festgelegt. Leitthema ist das Konzept „Talente ein Zuhause geben“, das auf eine lebensbegleitende Förderung von Kreativität, Lernfähigkeit und Persönlichkeit setzt. Eine besondere Rolle sollen dabei Konzepte und Projekte spielen, die zur Entwicklung der „Modellregion Kulturelle Bildung“ beitragen.

Der Fachbeirat Kultur hält das Konzept „Talente ein Zuhause geben“, das von der OWL Marketing GmbH als Zielvision zur Zukunftsgestaltung der Region OWL entwickelt wurde für ein überaus tragfähiges Dach auch und gerade für den Kulturbereich, denn „der Schlüssel für die Zukunftssicherung der Region sind die Menschen, die hier leben und arbeiten“, unterstreicht Landrat Friedel Heuwinkel, Vorsitzender des Fachbeirats Kultur. „Die Region braucht Menschen mit Talent, Menschen, die lebenslange Lernbereitschaft zeigen, Menschen, die ausgetretene Pfade verlassen, die Risiken eingehen und sich in die Gestaltung in Unternehmen, Organisationen, der Wissenschaft und Kultur einbringen;“ so Heuwinkel weiter. Gleichzeitig soll die Region attraktiv und anziehend für Talente von außen sein.

Künstler und Kulturschaffende sind aufgerufen, das Leitthema in den beiden Förderschwerpunkten umsetzen zu helfen:

1. „Wir sind jung!“ - Entwicklung der Modellregion Kulturelle Bildung

Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung setzt die Region auf Initiativen, die die Zukunftschancen der nachfolgenden

Generationen erhöhen und ihnen Perspektiven eröffnen. Durch die Entwicklung zur „Modellregion Kulturelle Bildung OWL“ soll kulturelle Teilhabe in OWL einen hohen Stellenwert bekommen. Eingereicht werden können künstlerische Projekte, die neue ästhetische Formen und Vermittlungsangebote entwickeln. Da sich kulturelle Bildung als Querschnittsaufgabe in unterschiedlichen Handlungsfeldern darstellt, sind auch Struktur bildende Maßnahmen förderwürdig, die die Kommunikation und Vernetzung innerhalb der Region verbessert.

2. „Wir sind Stadt und Land! – Attraktivierung der Region

Ein nahezu unentdecktes Alleinstellungsmerkmal OWLs ist die außergewöhnliche Nähe von Stadt und Land. Städtische Ballungs- und Verdichtungsgebiete und weitläufige Kulturlandschaft sind in OWL eng verbunden und bilden „Kraftquelle und Spannungsfeld zugleich.“ Unter dem Leitthema „Talente ein Zuhause geben“ soll das Spezifische der Region noch mehr herausgearbeitet, neu verknüpft und gestärkt werden. Neue Lösungen in den Themenfeldern „Kultur, Natur, Gesundheit“, „Kultur und Wirtschaft“, „Kultur in Spitze und Breite“ profilieren OWL als attraktive Region. Landschaftliche, architektonische und historische Besonderheiten sollen konzeptionell mit Kultur verbunden und hervorgehoben werden. Sie bieten die Basis für kultur-touristische Angebote.

Übergeordnete regionale Projekte mit Netzwerkcharakter wie beispielsweise Tanz OWL oder die Aktivitäten der Museumsinitiative OWL sowie Festivals mit internationaler Ausrichtung (Straßentheaterfestival, Filmfestival) haben sich in den letzten Jahre erfolgreich durchgesetzt. Diese Linie soll weiter verfolgt werden. Der Fachbeirat will auch Maßnahmen unterstützen, die die Garten- und Klosterregion OWL besser verbinden. Auf der Suche nach richtungsweisenden Trends und Entwicklungen, sollen auch künstlerische Konzepte berücksichtigt werden, die sich noch in der Phase des Experiments befinden.

Die Ausschreibungsunterlagen mit weiteren Informationen stehen ab sofort als Download unter www.owl-kulturbuero.de zur Verfügung. Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2008.

Das Antragsverfahren

1. Projektanträge für 2008 müssen bis zum 31.10.2008 mit Angaben zum Projektvorhaben und zur Gesamtfinanzierung auf einem „Projekt-Datenblatt“ in digitaler Form und im Original mit Unterschrift beim OWL Kulturbüro eingereicht werden.

Download des Projekt-Datenblatts: www.owl-kulturbuero.de

Die eingereichten Projektvorschläge werden im Fachbeirat der OWL Marketing GmbH beraten und bewertet. Auf dieser Basis beteiligt die Bezirksregierung anschließend den Regionalrat. Der regionale Konsens bedeutet noch keine Förderzusage. Die abschließende Förderentscheidung trifft die Staatskanzlei NRW.

2. Bei positiver regionaler Empfehlung müssen die formalen Original-Anträge bis zum 31.12.2008 bei der Bezirksregierung Detmold eingereicht werden. (www.brdt.nrw.de)

86 Zeilen

4.559 Zeichen

Pressekontakt:

OWL Marketing GmbH

Heike Herold

Tel. 0521-96733-17

Fax 0521-96733-19

E-Mail: presse@ostwestfalen-lippe.de

www.ostwestfalen-lippe.de